

Münstersche Vorlesungen zur Philosophie

12 2008

MONTAG, 26. MAI – 20⁰⁰ UHR C.T.

öffentlicher Abendvortrag im AudiMax (Johannisstr. 12-20)

PROFESSOR OTFRIED HÖFFE

Lebenskunst und Moral

Skizze einer Fundamentaethik

nicht-öffentliches Kolloquium im Alexander von Humboldt-Haus
(Hüfferstraße 61)

DIENSTAG, 27. MAI

9⁰⁰ - 9¹⁵

Begrüßung

9¹⁵ - 10¹⁵

Kirsten Brukamp, Marcus Cieslak, Wilhelm Grave,
Till Schepelmann, Andreas Vieth

Verschärfte Tugend?

Begründungstheoretische Spannungen in Höffes Ethik

10¹⁵ - 11¹⁵

Kirsten Brukamp

Welches Glück und welche Moral?

Harmonien und Disharmonien der Lebenskunst

PAUSE

11⁴⁵ - 12⁴⁵

Johannes Drerup, Sebastian Muders, Markus Rütter

Letzte Ausfahrt Naturalismus?

Höffe und der (meta-)ethische Realismus

MITTAGSPAUSE

14³⁰ - 15³⁰

Anna Sicking, Barbara Stroop

Otfried Höffes tierethische Position im Spannungsfeld
zwischen Universalismus und Partikularismus

15³⁰ - 16³⁰

Christina Brauner, Isabel Koltermann, Gerrit Althüser, Klaus Jansen,
Bartosz Przybylek, Matthias Schlieve, Frederik Steenblock

Zwischen Aufklärung und Aporie

Eine Untersuchung des Phänomens Religion bei Höffe

PAUSE

17⁰⁰ - 18⁰⁰

Marco Bunge-Wiechers, Johannes Drerup, Sebastian Laukötter, Daniel Plenge

Globale Gerechtigkeit und negative Verantwortung

GEMEINSAMES ABENDESSEN

MITTWOCH, 28. MAI

9⁰⁰ - 10⁰⁰

Dennis Bätge, Sebastian Laukötter,
Matthias Schlieve, Carsten Spengler, Frederik Steenblock

Grenzen der Begründung und
Realisierung einer Weltrepublik

10⁰⁰ - 11⁰⁰

Claus Lüdenbach, Matthias Hösch

Föderalismus und Subsidiarität in der Weltrepublik

PAUSE

11³⁰ - 12³⁰

Christian Thein, Diane Zekl

Höffes Kant

wissen.leben
WWU Münster



Otfried Höffe

2008

Otfried Höffe

Seit nunmehr zwölf Jahren geben die Vorlesungen Lehrenden und Studierenden der Philosophie und angrenzender Fächer sowie einer interessierten Öffentlichkeit die Gelegenheit, in intensiven gedanklichen Austausch mit einem renommierten in- oder ausländischen Philosophen zu treten. Der Schwerpunkt der Veranstaltungsreihe, mit deren Organisation die Assistenten und Mitarbeiter des Philosophischen Seminars betraut sind, liegt auf der Beteiligung von Studierenden, die sich in einem Vorbereitungsseminar und in kleineren Arbeitsgruppen auf den Besuch des Gastes vorbereiten können.

Neben einer öffentlichen Abendvorlesung des eingeladenen Philosophen findet ein ein- oder zweitägiges Kolloquium statt, auf dem in kurzen Beiträgen Fragen, Probleme und Kritik im Kontext der Philosophie des Gastes formuliert und diskutiert werden. Die Beiträge werden von Studierenden in kleineren Gruppen unter Anleitung eines Lehrenden des Seminars erarbeitet.

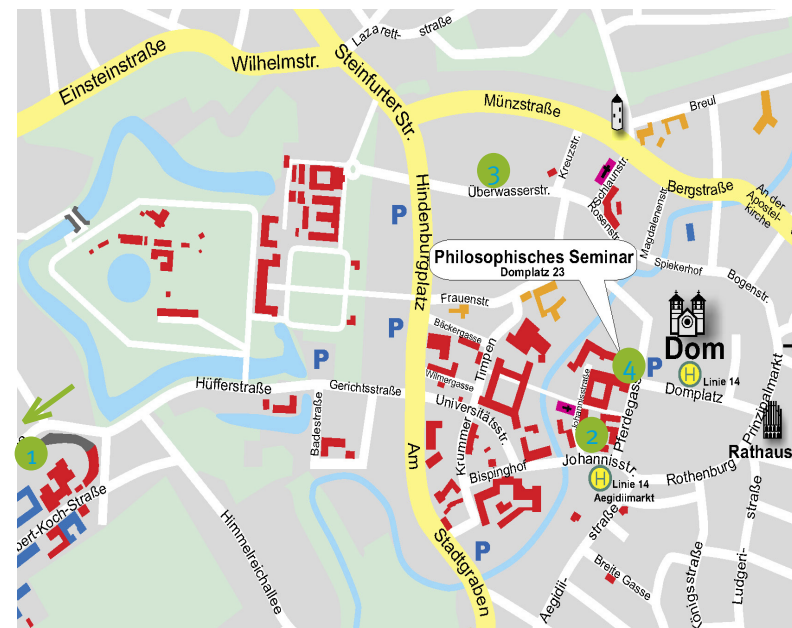
Seit 2004 werden die Vorlesungen vom **ontos verlag** unterstützt.

lehrt als Professor für Philosophie an der Universität Tübingen und ist ständiger Gastprofessor für Rechtsphilosophie an der Universität Sankt Gallen. Mit Otfried Höffe konnte einer der bedeutendsten Gegenwartsphilosophen als Gast für die Münsterschen Vorlesungen zur Philosophie 2008 gewonnen werden. Den Schwerpunkt seiner Arbeit bildet die Beschäftigung mit Fragen der Praktischen Philosophie, die er in Form einer Fundamentalphilosophie zu begründen versucht. Hierbei erstreckt sich das Spektrum von Fragen der Handlungstheorie als Ausgangspunkt der Überlegungen zur Ethik über konkrete Fragen der Wissenschaftsethik, biomedizinische Ethik etc. bis hin zu Fragen nach Recht, Staat und Politik, mit denen sich Höffe in jüngster Zeit vor allem vor dem Hintergrund der Herausforderungen der Globalisierung befasst. Typisch für Höffe ist die enge Verknüpfung systematischer Fragestellungen mit historischen Positionen der philosophischen Tradition, in der er sich vor allem Aristoteles und Kant verpflichtet fühlt.

Ein Tagungsband mit dem Abendvortrag von Otfried Höffe, den Beiträgen der Teilnehmer am Kolloquium und seinen Repliken wird 2009 im **ontos verlag** erscheinen.

www.ontos-verlag.de

Münstersche Vorlesungen zur Philosophie



1 Alexander von Humboldt-Haus (Hüfferstraße 61), 2 AudiMax (Johannisstr. 12-20),
3 Hotel Überwasserhof (Überwasserstr. 3),
4 Philosophisches Seminar (Domplatz 23)

Informationen/Aktuelles:
www.uni-muenster.de/PhilSem

Adresse: Philosophisches Seminar
Domplatz 23
48143 Münster

Kontakt:
Fon: +49(0)2 51/8 32 44 77,
+49(0)1 76/20 64 81 39 (Sebastian Laukötter)
+49(0)2 51/8 32 47 47,
+49(0)1 63/3 98 84 99 (Andreas Vieth)

Fax: +49(0)2 51-8 32 93 21

Verantwortlich:
Sebastian Laukötter (sebastian.laukoetter@uni-muenster.de)
Dr. Andreas Vieth (vieth@uni-muenster.de)

Die Münsterschen Vorlesungen zur Philosophie werden

veranstaltet vom
Philosophischen Seminar
der WWU

und finanziert vom
ontos verlag

